

## Sackschön, die neue Tasche vom Brandbachcenter



**DIETLIKON.** Im Einkaufszentrum Brandbachcenter in Dietlikon steht im Monat Juli eine ganz besondere Tasche im Rampenlicht: Die stylische «Brandbachcenter-Tasche»: Eine neue, praktische und nachhaltig produzierte Einkaufstasche für den multifunktionalen Einsatz ist in allen Brandbachcenter-Geschäften ab dem 6. Juli bei jedem Einkauf ab 50 Franken gratis erhältlich.

Das Brandbachcenter lässt die Katze aus dem Sack: Ab nächster Woche

gibt es noch mehr sackstarke Argumente für einen Einkaufsbummel im Einkaufszentrum Brandbachcenter direkt vis-à-vis vom IKEA Einrichtungshaus in Dietlikon. Bei jedem Einkauf ab 50 Franken bekommen die Brandbachcenter-Kunden eine stylische Einkaufstasche im urbanen Brandbachcenter-Design geschenkt. Die Aktion läuft bis Ende Juli oder solange der Vorrat reicht.

### Sackstarke Argumente

Die neue Brandbachcenter-Tragetrasche ist wasserabweisend, mit

einem Reissverschluss gänzlich verschliessbar und mausert sich so spielend zur multifunktionalen Allzwecktasche: Ob als Badetasche, Schultasche, Picknicktasche, Reisetasche, Skischuhtasche, Zügeltasche oder Weiss-ich-nicht-was-Tasche – die Einsatzmöglichkeiten sind schier grenzenlos. Und wem danach ist, der benutzt sie ganz einfach als klassische, praktische Einkaufstasche in seinem Lieblings-Einkaufszentrum Brandbachcenter.

### Umweltfreundliche Mehrwegtragetrasche

Die Einkaufstaschen sind aus recyceltem PET gefertigt und wurden somit besonders nachhaltig produziert. Nun warten die Taschen voller Vorfreude in den Brandbachcenter-Geschäften auf ihre neuen Besitzer und den ersten Einsatz. Zögern Sie nicht, sacken Sie dieses tolle Angebot ein und füllen Sie ihre neue Tasche ohne selber tief in die Tasche greifen zu müssen. Entscheiden Sie, ob Sie nur eine oder gleich mehrere dieser stylischen Taschen ergattern möchten! (pd)

Infos: [www.brandbachcenter.ch](http://www.brandbachcenter.ch)  
Brandbachcenter,  
Neue Winterthurerstrasse 7  
8305 Dietlikon

## Helden des Alltags – Zivildienstleistende im Einsatz für TIXI Zürich



Joel Sommer wird sich auch zukünftig weiterhin als freiwilliger Fahrer bei TIXI Zürich engagieren. (pd)

**Joel Sommer begann seinen Zivildienst kurz vor dem Lockdown unter normalen Bedingungen. Er erlebte an vorderster Front, wie die Realität von heute auf morgen eine andere wurde.**

Der 28-jährige Account Manager für IT-Lösungen leistete seinen jährlichen Zivildienst von Mitte Februar bis Ende März bei TIXI Zürich. «Ein guter Freund von mir ist im Rollstuhl und dadurch habe ich TIXI bereits gekannt», erzählt er. Auf Empfehlung hin entschied er sich für den Fahrdienst für Menschen mit Behinderung. Knapp einen Monat nach Einsatzbeginn endete die normale Welt bei TIXI abrupt, als der Fahrdienst infolge der Covid-19-Pandemie fast komplett eingestellt wurde. Von dem Moment an standen die Zivildienstleistenden an vorderster Front, mit der Unsicherheit über den Verlauf der Pandemie und persönlichen Ängsten. «Man wusste nicht, wie gefährlich Corona für

die Jungen ist. Die Fallzahlen waren aufgrund der vermuteten Dunkelziffer ebenfalls unklar», erzählt Joel Sommer rückblickend. Die Gespräche hätten sich verändert, viele Fahrgäste seien sehr besorgt gewesen. Auch beim Gesundheitspersonal in den Spitälern lagen die Nerven blank. Dies sei spürbar gewesen.

### Zunickende Gesten als Zeichen der Wertschätzung

Relativ unbemerkt und von den tagesaktuellen Geschehnissen überlagert, ist der Zivildienst auch ein politisches Thema. Der Bundesrat wollte aus Sorge, dass nicht genügend Personen Militärdienst leisten, höhere Hürden für den Zivildienst einführen. Er präsentierte einen Massnahmenplan, der unter anderem vorsah, eine Wartezeit von zwölf Monaten für den Wechsel aus der Armee in den Zivildienst einzuführen. Der Nationalrat lehnte das Gesetz überraschend in der Schlussabstimmung vom 19. Juni 2020 ab. Der Zivildienstverband,

Hilfswerke und politische Parteien zeigen sich erfreut über die neusten Entwicklungen. Während der Covid-19-Pandemie wurden die Zivis positiv wahrgenommen. «Die Fahrgäste haben sich speziell bedankt bei uns, fremde Leute haben wohlwollend zugewinkt», schildert Sommer seine Erfahrungen. Während des Lockdowns führte TIXI Zürich lebenswichtige Fahrten von Dialysepatienten mit Zivildienstleistenden aus. Während fünf Wochen standen 14 Zivis insgesamt 480 Stunden im Einsatz für diejenigen, die durch eine schwere, chronische Erkrankung auf die Dialyse angewiesen sind.

### Ein wertvoller Dienst für TIXI Zürich und die Gesellschaft

Die Zivildienstleistenden bei TIXI Zürich sind ein wichtiger Bestandteil des Fahrteams. Im Jahr 2019 waren es 63 Zivildienstleistungen und 1360 Tagesschichten «Ich möchte konkrete Hilfe leisten für die Gesellschaft», erzählt Sommer. Darum habe er auch akzeptiert, dass der Zivildienst eineinhalb Mal länger dauert, als das Militär. Was er am Einsatz bei TIXI besonders geschätzt hat, ist, dass er in seiner Rolle absolut gleichberechtigt mit den anderen Freiwilligen behandelt wurde. «Ich schätze die Autonomie bei TIXI und dass ich eine klare Rolle habe als Fahrer.» Seine Begeisterung für TIXI ist so gross, dass er auch nach seinem Einsatz nun als freiwilliger Fahrer bei TIXI Zürich eingestiegen ist. «Ich kann vieles kombinieren: Die Freude am Autofahren, die Neugier auf neue Orte und das Interesse an den Menschen hinter der Behinderung.» (pd)

Infos: Telefon 044 404 13 80  
[www.tixi.ch](http://www.tixi.ch)

## Zentrum Regensdorf: Treffpunkt ESSpunkt



KAIMUG, Bar 5 und Gottlieb Sweets & Coffee: Das kulinarische Angebot im Zentrum Regensdorf hat sich vervielfacht. (pd)

**REGENSDORF.** Ein authentisch thailändisches Curry, ein Pastagericht, ein saftiger Burger, das feine Tagesmenü oder ein knackiger Salat vom Buffet? Das neue Gastrokonzept ESSpunkt im Zentrum Regensdorf präsentiert ein umfassendes, kulinarisches Angebot der Migros. Im neuen Orell Füssli Buchladen lockt ein «Gottlieb Sweets & Coffee» zum Lesen und Geniessen.

Nach einer Bauzeit von sieben Monaten eröffnete der neue ESSpunkt auf knapp 500 Quadratmetern im Zentrum Regensdorf. Entstanden ist ein Gastrohighlight mit total 330 Sitzplätzen: 210 Plätzen im Restaurant, 60 auf der Mall im Piazzabereich und nochmals 60 Sitzmöglich-

keiten auf der neuen Terrasse zum Zentrumsplatz. Aktuell dürfen wegen der Covid-Bestimmungen nur etwa die Hälfte bestuhlt werden.

### KAIMUG, Migros-Restaurant und Bar 5

Der neue ESSpunkt vereint beim Eingang West zum Zentrumsplatz drei verschiedene Gastroformate zum neuen Herzstück im zentralen Shoppingcenter in Regensdorf. Köstliche Thai-Gerichte, frisch und authentisch im Wok zubereitet, versprechen exotische Geschmackserlebnisse im KAIMUG. Wer es lieber klassisch mag, findet im Migros-Restaurant für jeden Hunger das Richtige: Frühstücks-, Salat- und Kuchenbuffets, Tagesmenü, vielsei-

tiges vegetarisches Angebot an der Theke sowie saisonale Überraschungen. Modernes Ambiente mit heller sympathischer Atmosphäre und kurze Wartezeiten machen den ESSpunkt zum beliebten Treffpunkt. Die neue Bar 5 verleitet die Zentrumsbesucher, immer wieder vorbeizuschauen – sei es für einen Apéro, einen feinen Espresso, ein kühles Bier oder einen frischen Fruchtsaft. Die grosszügige Gartenterrasse auf dem Zentrumsplatz lädt zum Verweilen und Geniessen ein.

### Orell Füssli mit «Gottlieb Sweets & Coffee»

Orell Füssli eröffnete im Einkaufszentrum Regensdorf seine elfte Filiale im Kanton Zürich. In die 333 Quadratmeter grosse Buchhandlung integriert ist das Café «Gottlieb Sweets & Coffee». Es verfügt über 58 Sitzplätze, 16 davon in der Buchhandlung, die restlichen in der Lese-Lounge ausserhalb. Ein gemütliches Cheminée und eine Bücherwand im Aussenbereich sorgen für eine Wohnzimmeratmosphäre. Im integrierten Shop können original Gottlieb Hüppen, Truffes, Cacaomandeln und Schokolade eingekauft werden. Auch kulinarisch überzeugt das Café: Es gibt den ganzen Tag über Frühstück, Waffeln mit verschiedensten Zutaten, knusprige Flammkuchen und feine Bagels. (pd)

Infos: [www.zentrum-regensdorf.ch](http://www.zentrum-regensdorf.ch)  
Zentrum Regensdorf, Zentrum 1  
8105 Regensdorf

### Fürst unverpackt

## Eröffnung Aussenterrasse im Herzen von Bülach



**BÜLACH.** Ob Kaffee und zNüni, Mittagmenü oder ein Fyraabig-apéro, die neue Sommerlounge des Fürst unverpackt bietet für alle ein Plätzchen. Der Menüplan ([www.fuerst-unverpackt.ch](http://www.fuerst-unverpackt.ch)) bietet jede Woche eine neue Auswahl an täglich frisch und vegan zubereiteten Speisen.

Die beiden Brüder Andreas und Daniel Fürst sind stolz auf die neue Wohlfühloase gleich vor dem Laden. Auch die Gäste freuen sich über die Möglichkeit, das Mittagessen draussen zu geniessen. Weiter bieten die beiden einen Beratungsservice für Private und Firmen an, die Tipps und Tricks zur Ab-

fallreduktion brauchen können. Stetig nehmen die Buchungen für das Ladenlokal, das auch gemietet werden kann, zu. Geburtstags-, Firmen- oder Weihnachtsessen wurden bereits erfolgreich durchgeführt. Auch für Apéros und Caterings ist man an der richtigen Adresse. Schulklassen und Firmen buchen die Zerowasteführung im Laden, um mehr über Philosophie und Gründe für unverpacktes einkaufen zu erfahren.

### Per sofort kann die Aussenterrasse sowie das Eventlokal wieder für verschiedene Anlässe gebucht werden.

Nach wie vor erhält man im Laden nur Produkte von höchster Qualität, die in gewünschter Menge gekauft werden können. Das «Ladencafé» liegt in Bülach zwischen Bahnhof und Altstadt. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 bis 14.00 / 15.30 bis 19.00 Uhr und Samstag, 9 bis 17 Uhr. (pd)

Infos: Telefon 079 447 08 09  
[www.fuerst-unverpackt.ch](http://www.fuerst-unverpackt.ch)

**Zeigen Sie der Leserschaft, dass Sie erfolgreich Lehrlinge ausbilden!**

# Gratulation zum Lehrabschluss

**Donnerstags, 16. Juli und 13. August 2020**

**Anzeigenschluss: 9. Juli und 6. August 2020**

**ZürcherUnterländer**

Neues Bündler Zeitblatt

**Werbemarkt Unterland**

Grenzstrasse 10, Postfach 71, 8180 Bülach  
Telefon 044 515 44 83, [brigitte.pfister@goldbach.com](mailto:brigitte.pfister@goldbach.com)